

Artikel vom 13.11.2018

Die Junge Union Langdorf blickt bei ihrer jährlichen Mitgliederversammlung auf die Aktivitäten der letzten Zeit zurück. JU-Kreisvorsitzender berichtet aus dem Parteileben, Gemeinderat Michael Enggram berichtet aus der Gemeindepolitik.

Junge Union Langdorf

JU Langdorf blickt auf aktives Jahr zurück

Langdorf. Einen traditionell starken und großen JU-Ortsverband gibt es schon seit vielen Jahren in Langdorf. Zur turnusgemäßen Jahreshauptversammlung hat deshalb Vorsitzender Michael Spielbauer zum Fröhschoppen in das Hotel zur Post eingeladen. Spielbauer konnte den JU-Kreisvorsitzenden Alexander Hannes und CSU-Ortsvorsitzenden Michael Enggram begrüßen.

Michael Spielbauer blickte auf die Zeit seit der letzten Jahreshauptversammlung zurück und konnte auf vielfältige Aktivitäten verweisen. Ein großer Erfolg war für die JU-Mitglieder die erneute Christbaumsammelaktion, bei der jährlich knapp 200 Christbäume im Dorf zusammengesammelt werden. Diese Aktion wird auch im Januar 2019 ihre Fortsetzung finden, wie die JU-Verantwortlichen bereits mit dem CSU Ortsverband vereinbart haben. Die Plakat-Aktion zum Schulanfang darf im Kalender der JU genauso wenig fehlen, wie die Beteiligung der JÜler bei den Veranstaltungen und Aktionen des CSU Ortsverbandes. Michael Spielbauer erwähnte zudem auch die Teilnahme bei der sog. Cold-Water-Challenge, bei welcher der JU-Ortsverband zudem 100 Euro an den Kindergarten Langdorf spendete. Ganz neu präsentiert sich die JU auf Facebook, wo man mit einer eigenen Facebook-Seite unterwegs ist.

Stolz zeigten sich die Mitglieder der Langdorfer JU, dass mit Manfred Weber nun ein Niederbayer Spitzenkandidat der EVP bei der Europawahl im nächsten Jahr wird, der noch heuer der Gemeinde Langdorf einen Besuch abstattete.

Tobias Spielbauer trug für die verhinderte Schatzmeisterin Bettina Kraus den Kassenbericht vor, welcher einen zufriedenstellenden Finanzstand darlegte. Die Mitgliederzahl des JU-Ortsverbandes konnte stabil auf dem Niveau der Vorjahre gehalten werden. Der Vorstandschaft wurde einstimmig die Entlastung erteilt.

JU-Kreisvorsitzender Alexander Hannes nutzte die Möglichkeit, sich bei den Langdorfer JÜlern für ihr Engagement im Landratswahlkampf 2017 und für ihre generelle Bereitschaft in der Politik mitzuwirken, zu bedanken. Hannes ging unter anderem auch auf die vergangene Landtags- und Bezirkstagswahl ein und brachte nochmals den Wunsch des JU Kreisverbandes zum Ausdruck, dass es in der CSU eine inhaltliche, strukturelle und auch personelle Erneuerung brauche.

Gemeinderat Michael Enggram konnte den Anwesenden von den aktuellsten Themen aus der Gemeindepolitik berichten. Insbesondere berichtete Enggram über die finanzielle Situation der Gemeinde: „Seit 2014 bauen wir, wie immer versprochen, konsequent Schulden ab.“ Auch im nächsten Jahr wird der Schuldenstand der Gemeinde aufgrund einer möglichen Sondertilgung und der Berücksichtigung bei der Vergabe der Stabilisierungshilfen wohl nochmals deutlich sinken. Weiterhin nannte Michael Enggram die Dorferneuerung Kohlberg und die Erschließung des Baugebiets am Klaffermühlweg als Projekte für 2019. In seiner Funktion als CSU-Ortsvorsitzender bedankte sich Enggram für die harmonische und gute Zusammenarbeit zwischen JU- und CSU-Ortsverband.

Abschließend rief JU-Kreischef Alexander Hannes die junge Langdorf nochmals dazu auf, sich auch in Zukunft im politischen und vorpolitischen Raum zu engagieren und auch die Vorbereitungen für die Kommunalwahlen im Frühjahr 2020 ins Auge zu fassen.